

Ressort: Politik

Deutschland schließt Rohstoffpartnerschaft mit Peru

Berlin, 14.07.2014, 10:18 Uhr

GDN - Deutschland und Peru haben am Montag ein Regierungsabkommen über die Zusammenarbeit im Rohstoff-, Industrie- und Technologiebereich unterzeichnet. "Peru ist das dritte Land, mit dem Deutschland ein Rohstoffabkommen schließt. Es bildet den politischen Rahmen für einen regelmäßigen Dialog zu Rohstoffthemen", sagte Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD).

Peru gilt als eines der rohstoffreichen Länder Südamerikas: Bei metallischen Rohstoffen wie Silber und Kupfer gehört das Land zu den führenden Produzenten. Der Bergbau trägt rund 15 Prozent zur Wirtschaftsleistung bei und erwirtschaftet mehr als die Hälfte der Exporterlöse. Außenminister Frank-Walter Steinmeier (SPD) betonte, dass die Bundesregierung Peru mit der Rohstoffpartnerschaft "bei der Bewältigung seiner Herausforderungen unterstützen" wolle. "Die Einhaltung von Menschenrechten, der Schutz der indigenen Bevölkerung und die Berücksichtigung von Umwelt- und Sozialstandards sind wesentliche Elemente des Abkommens. Zugleich bietet die Zusammenarbeit Chancen für die nachhaltige Rohstoffsicherung Deutschlands."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37753/deutschland-schliesst-rohstoffpartnerschaft-mit-peru.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619